



WEBINAR
www.vhw.de

Umweltrecht und Klimaschutz

Lösung von Lärmschutzproblemen in der Bauleitplanung

Montag, 01. Juli 2024 | online: 09:30 - 16:30 Uhr

Webinar-Nr.: [WB240767](#)

Hierum geht's:

Der Immissionsschutz ist ein zentraler Bereich der Bauleitplanung, dessen sachgerechte Umsetzung in der Praxis immer wieder Probleme bereitet. Zunehmende Bedeutung gewinnt insbesondere der Lärmschutz, weil der Vorrang der Innenentwicklung und Nachverdichtung auch angesichts der Schaffung dringend benötigten neuen Wohnraums weniger Spielräume belässt, geräuschsensible und geräuschintensive Nutzungen deutlich räumlich zu trennen. Das Nebeneinander unterschiedlicher Nutzungen stellt besondere Anforderungen an ihre planerische Bewältigung. Im Webinar sollen die technischen und rechtlichen Grundlagen der Berücksichtigung des Lärmschutzes in der Bauleitplanung aufbereitet und ihre Umsetzungsmöglichkeiten in der Praxis erörtert werden. Besondere Beachtung finden dabei aktuelle Entwicklungen im Bereich der fachlichen Regelwerke (z. B. GIRL, 39. BImSchV) sowie in der Rechtsprechung, mit denen die planerischen Spielräume präzisiert werden. Der Planungspraxis sollen damit Hinweise für eine sachgerechte und möglichst rechtssichere Anwendung der zulässigen Instrumentarien zur Bewältigung von Lärmschutzkonflikten gegeben werden.

Ihre Dozenten

Mathias Reitberger

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, hgrs Hoffmann Greß Reitberger Sommer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, München

Frank Sommer

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Verwaltungsrecht, hgrs Hoffmann Greß Reitberger Sommer Rechtsanwälte Partnerschaft mbB, München

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Termin

Montag, 01. Juli 2024

Beginn: 09:30 Uhr
Ende: 16:30 Uhr

Teilnahmegebühren

325,- € für Mitglieder
395,- € für Nichtmitglieder

Weitere Termine

Donnerstag, 23. November 2023 | online
Webinar-Nr.: [WB230773](#)

Donnerstag, 5. Dezember 2024 | online
Webinar-Nr.: [WB240768](#)

Dieses Webinar richtet sich an

Leiterinnen und Mitarbeiter der Planungs-, Stadtentwicklungs- und Rechtsämter, der Baugenehmigungsbehörden, Bauordnungs- und Bauaufsichtsämter sowie der Widerspruch- und Aufsichtsbehörden der Städte, Gemeinden und Landkreise. Von Interesse ist die Veranstaltung auch für auf dem Gebiet des Verwaltungs-, Planungs- und Umweltrechts tätige Rechtsanwälte sowie Planerinnen und Ingenieure

Programmablauf

Lösung von Lärmschutzproblemen in der Bauleitplanung

1. Die Bedeutung des Immissionsschutzrechts für die Bauleitplanung

- Bindungen für die Bauleitplanung durch das Immissionsschutzrecht
- Möglichkeiten und Ausmaß planerischer Freiräume
- Rechtliche Bedeutung und praktische Anwendung des Trennungsgrundsatzes nach § 50 BImSchG zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen und vor schweren Unfällen im Sinne der Seveso-II-Richtlinie

2. Der Schutz vor Lärm

- Grundlagen der Ermittlung und Bewertung von Lärm
- Die für die Bauleitplanung relevanten lärmtechnischen Regelwerke und ihre praktischen Anwendungsbereiche
- Reichweite und Grenzen der möglichen immissionsschutzbezogenen Festsetzungen (Gliederungen nach § 1 Abs. 4 BauNVO, technischer Immissionsschutz nach § 9 Abs. 1 Nr. 24 BauGB, sonstige immissionsschutzbezogene Festsetzungen; Verweis auf DIN-Vorschriften)
- Spezielle Anforderungen an die Ausweisung neuer Baugebiete mit geräuschsensiblen Nutzungen (insbes. Gebietskategorie, aktiver und passiver Lärmschutz)
- Spezielle Anforderungen an die Ausweisung von Gewerbe- und Industriegebieten (insbes. abstandsbezogene Gliederungen, Emissionskontingentierung)
- Spezielle Anforderungen an die Planung von Straßen und sonstigen Verkehrswegen (Ermittlungserfordernisse, notwendige Festsetzungen)
- Potentieller nachbarschützender Charakter immissionsschutzbezogener Festsetzungen

>> [ALLE INFOS & ANMELDUNG](#)

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

T 030 390473-610

E kundenservice@vhw.de

Zeitlicher Ablauf

Beginn: 09:30 Uhr

11:00 bis 11:15 Uhr Pause

12:30 bis 13:30 Uhr Pause

14:45 bis 15:00 Uhr Pause

Ende: 16:30 Uhr

WEBINARE – Allgemeine Hinweise und weiterführende Informationen

Technische Voraussetzungen für Ihre Teilnahme am Webinar

Anwendungsdatei mit Installation

Sie haben Cisco Webex Meeting bisher noch nicht genutzt? Dann werden Sie nach dem Anklicken des Zugangslinks aufgefordert, sich die Datei webex.exe herunterzuladen. Wir empfehlen das Herunterladen und die Installation der Anwendungsdatei, da Sie dann alle Interaktionsmöglichkeiten vollumfänglich nutzen können.

Browserzugang ohne Installation

Alternativ können Sie auch, ohne Installation, über Ihren Browser beitreten. Wir empfehlen eine aktuelle Version von Mozilla Firefox, Google Chrome, Microsoft Edge oder Safari für MacOS.

Zugang mit Tablet oder Smartphone

Mit der App von Webex für Android und iOS ist eine Teilnahme auch über ein Tablet oder Smartphone möglich.

Testen Sie Ihren Zugang im Vorfeld in unserem Testraum!

[Link Test-Raum](#)

*Meeting Passwort: **Fortbildung!***

Nur für Tablet/Smartphone:

Meeting-Kennnummer (Zugriffscod): 2375 281 3625

Für das Webinar benötigen Sie entweder einen Desktop-PC, einen Laptop oder ein anderes mobiles Endgerät (z. B. ein Tablet).

Eine Webkamera und/oder ein Mikrofon sind nicht zwingend erforderlich. Sie können Ihre Fragen auch im Chat schreiben. Oder Sie wählen sich über die Webinar-Telefonnummer ein. Dann können Sie per Telefon im Webinar sprechen. Die Telefonnummer steht im Einladungsschreiben.

[Video-Leitfaden](#)

Ablauf von vhw-Webinaren

Spätestens einen Tag vor dem Online-Veranstaltungstermin erhalten Sie eine E-Mail mit einem Anmelde-link. Bitte beachten Sie bei erstmaliger Teilnahme an einem vhw-Webinar auch den Eingang Ihres Spam-Ordners.

- Die Webinar-Unterlagen werden spätestens 1 Tag vor der Online-Veranstaltung als Download in unserer vhw-Cloud zur Verfügung gestellt. Den Zugang zur vhw-Cloud erhalten Sie in der E-Mail mit dem Anmelde-link.
- Wir zeichnen die Webinare zur internen Qualitätskontrolle und für die Teilnehmer zur Wiederholung von Inhalten sowie bei technischen Abruffehlern während des Webinars auf. Die Aufzeichnung steht Ihnen als Teilnehmer für die Dauer von 7 Werktagen ab dem Versand eines Links zum Abruf zur Verfügung. Die Aufzeichnung umfasst den Ton sowie als Bild die Präsentations- und sonstige Materialien, nicht aber das Webcam-Bild, den Chat-Verlauf und die Teilnehmerliste an sich. Bitte beachten Sie, dass jede Ihrer Wortmeldungen über das Mikrofon mit aufgezeichnet wird und bei Nennung Ihres Namens Ihnen zugeordnet werden kann. Wünschen Sie keine Aufzeichnung Ihrer Mitwirkung, bitten wir von Wortmeldungen Abstand zu nehmen und sich aktiv am Chat zu beteiligen. Wir löschen die Aufzeichnung des Webinars regelmäßig binnen 30 Tagen nach Abschluss des Webinars, es sei denn, die Daten werden zur Wahrnehmung von berechtigten Interessen des vhw e.V. darüber hinaus benötigt oder aber das Webinar wird bereits bei der Buchung als im Nachhinein buchbare Aufzeichnung bezeichnet.
- Innerhalb 1 Woche nach der Veranstaltung erhalten Sie per E-Mail einen Link auf unsere Cloud, auf der die Webinar-Unterlagen für einen Zeitraum von weiteren 8 Wochen als Download abrufbar sind.
- Im Nachgang des Webinars erhalten Sie per E-Mail außerdem ein Teilnahmezertifikat, welches die gehörten Zeitstunden vermerkt. Dieses kann als Fortbildungsnachweis bei Kammern und Berufsverbänden vorgelegt werden. Wir unterstützen Sie gerne bei der Klärung der Anerkennungsfähigkeit. Bitte beachten Sie, dass die einzelnen Kammern einen Vorlauf von bis zu 7 Wochen vor Veranstaltungstermin benötigen.

Info Pflichtfortbildungen: www.vhw.de/fortbildung/pflichtfortbildungen

Rückfragen und Kontakt

Bei allen technischen Fragen wenden Sie sich bitte an unsere Servicehotline Webinare:

Tel.: 030 390473-595, E-Mail: webinare@vhw.de